

Zentrale Steuerung des unternehmensweiten Zahlungsverkehrs

Die Energie Südbayern GmbH (ESB) profitiert von der Konsolidierung und Automatisierung ihrer Zahlungsverkehrsprozesse mit EBsec®.



Das Unternehmen

Ideen, Innovationen und Energie

Energie Südbayern (ESB) – ein bundesweit agierendes Energieunternehmen – beliefert rund 160.000 Privat- und Geschäftskunden sowie Kommunen und kommunale Energieversorger mit Strom und Erdgas. Im Fokus des konsequent nachhaltig ausgerichteten Leistungsspektrums stehen integrierte Energie- und Klimakonzepte – von der Energieerzeugung und dem Betrieb von Energienetzen über Energiehandel und Energielieferung bis hin zu innovativen Lösungen für Energieeffizienz und Eco-Mobilität. ESB beschäftigt mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist seit über 50 Jahren erfolgreich am Markt.

Handfeste Vorteile für ESB :

- Deutlich gestiegene Transparenz
- Zentrale Steuerung des Zahlungsverkehrs
- übersichtliche und schlanke Prozesse
- Effiziente Liquiditätsplanung
- Reibungslose Integration
- Intuitive Benutzeroberfläche

Die Ausgangssituation

Unübersichtliche Prozesse gepaart mit veralteter Technologie

Vor dem Hintergrund der Verfahrensumstellung für die Übertragung von Zahlungsaufträgen an die angeschlossenen Banken von FTAM auf EBICS hat es sich die ESB zur Aufgabe gemacht, direkt eine Zahlungsverkehrslösung zu etablieren, die zum einen auf moderner Technologie basiert und zum anderen zukunftsorientiert auch den langfristig anstehenden Veränderungen im Unternehmen gewachsen sein wird. Als Unternehmen mit 17 Standorten und mehr als 300 Mitarbeitern hatte ESB mit der bisherigen Zahlungsverkehrslösung postcom von der Postbank die Zahlungsein- und -ausgänge der verschiedenen Standorte nicht optimal überblicken können. Als besonders problematisch hatte sich die Tatsache entpuppt, dass eine Vielzahl von Mitarbeitern an den unterschiedlichen Standorten parallel Zahlungen im System erfassten, bzw. mit den Daten arbeiteten und leider nicht nachvollziehbar war, welche Zahlung von welchem Standort kam, bzw. wer sie eingestellt hat. Die jeweils aufwändige Klärung hatte zu einer wesentlichen Verlängerung des Gesamtprozesses von der Erstellung über die Genehmigung bis zur Ausführung.

Das Ziel

Effizienzsteigerung durch übersichtliche Prozesse

Bei der Auswahl der neuen Zahlungsverkehrslösung lag der Schwerpunkt auf der deutlichen Verbesserung der Prozesstransparenz sowie auf einer effizienten Steuerung des konzernweiten Zahlungsverkehrs. Das neue System sollte die Finanzdaten an einer zentralen Stelle sammeln und verwalten. Dabei lag das Augenmerk auf der Transparenz aller Zahlungsverläufe über die verschiedenen ESB-Standorte hinweg. Darüber hinaus war die effiziente Prozessgestaltung im Hinblick auf die Liquiditätsplanung des Konzerns von großer Bedeutung und sollte effektiv verbessert werden.

Das Ergebnis

Harmonisierung der Finanzprozesse durch EBsec®

Auf Basis dieser Anforderungen entschied sich das Unternehmen für eine zentrale Zahlungsverkehrslösung, die sämtliche Finanzprozesse transparent abbildet und dabei auf dem neuen Kommunikationsstandard EBICS aufbaut. Nach intensiver Analyse stand die Entscheidung für die geeignete Zahlungsverkehrslösung fest: EBsec® Professional von cogon, die sämtliche Anforderungen von ESB optimal erfüllt.

Unmittelbar nach Analyse und Abstimmung der spezifischen Systemanforderungen und der benötigten Funktionalitäten begann der Implementierungsprozess durch cogon-Spezialisten. Die reibungslose Integration von EBsec® in die bestehende IT-Landschaft ermöglichte eine schnelle Inbetriebnahme der Lösung und die intuitiv bedienbare Benutzeroberfläche, die an das häufig in Unternehmen benutzte eMail-System Microsoft Outlook angelehnt ist, verkürzte die Einarbeitungszeit der Benutzer. So stellten sich sehr schnell positive Effekte ein.

Durch die Integration verschiedener automatisierter Dienste, wie Verzeichnis- und Systemüberwachung, die zu den Highlights der Lösung gehören, in die Prozessabläufe von ESB konnte ein großer Schritt hin zu einem STP-Verfahren realisiert werden. Dank der Mandantenfähigkeit und mittels des flexiblen Benutzer- und Rollenkonzeptes kann nun sichergestellt werden, dass die Zahlungen der einzelnen Standorte nun zuverlässig zugeordnet werden können und schnell ausgeführt werden können. Besonders positiv macht sich auch bemerkbar, dass die Unterschriftsberechtigten nun voll automatisch per Mail informiert werden, sobald ein Zahlungsauftrag zur Freigabe ansteht.

Mit Einsatz von EBsec® konnten die Zahlungsverkehrsprozesse unternehmensweit wesentlich optimiert und so die ambitionierten Projektziele erreicht werden.



Katrin Muschaweck
Sachbearbeiterin Rechnungswesen

„Mit EBsec® konnten wir die konzernweiten Zahlungsverkehrsprozesse wesentlich transparenter gestalten und sie somit viel effektiver steuern. Die vielfältigen Reportingoptionen geben uns nun einen wirklichen Überblick über unseren Liquiditätsstand. Ohne viel Aufwand können wir nun auf Knopfdruck den Stand aller Bankkonten einsehen – transparenter geht's nicht!“